



PRESSEMITTEILUNG

München, 23.01.2012

Bundesstraße 2, München - Augsburg Ausbau südlich Fürstenfeldbruck *Beginn der Baumaßnahme mit Durchführung von Rodungs- arbeiten ab voraussichtlich 23.01.2012*

Im Auftrag des Staatlichen Bauamtes Freising wird in diesem Jahr die Bundesstraße B 2 südlich Fürstenfeldbruck bis zur Anschlussstelle Hoflach auf einer Länge von ca. 2,5 km ausgebaut. Die Arbeiten beginnen mit den hierfür erforderlichen Rodungsarbeiten ab voraussichtlich 23.01.2012. Die Rodungsarbeiten enden voraussichtlich am 29.02.2012. Die Fertigstellung der Gesamtmaßnahme ist für Mitte 2013 vorgesehen.

Während den Rodungsarbeiten kann der Verkehr auf der B 2 zumeist uneingeschränkt aufrechterhalten werden. Lediglich für die Rodung von straßennahen Bäumen wird, zur Sicherheit der Verkehrsteilnehmer, der Verkehr während den einzelnen Fällungen kurzzeitig angehalten. Diese Arbeiten finden jedoch an einem Samstag statt, um nicht den Berufsverkehr unter der Woche zu beeinträchtigen.

Ebenso im Vorfeld der Baumaßnahme werden archäologische Untersuchungen in Zusammenarbeit mit dem Landesamt für Denkmalpflege durchgeführt. Diese Untersuchungen können ab März, und sobald es die Witterungsverhältnisse zulassen beginnen.

Ab Juni 2012 starten dann die eigentlichen Bauarbeiten. Zunächst wird eine Behelfsumfahrung südlich der B 2 errichtet, auf der während der Umbauarbeiten der Verkehr in beiden Richtungen läuft.



Bei der unfallträchtigen B2 wird dann durch Begradigung von Kurven und Entfernen von Kuppen ein verkehrssicherer Linienverlauf hergestellt. Nach Beendigung der Arbeiten auf der B 2 wird der Verkehr auf die neue B 2 umgelegt und die Behelfsumfahrung zum Geh- und Radweg umgebaut.

Die Herstellung des Geh- und Radweges wird jedoch erst im Jahr 2013 von staten gehen.

Das Staatliche Bauamt Freising bittet alle betroffenen Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die auftretenden Behinderungen in Zusammenhang mit den Rodungsarbeiten.